

HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG erhält den Patent-Management-Award

Die HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG in Schopfloch wurde für exzellente Leistungen im Patentmanagement ausgezeichnet.

Die HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG hat den diesjährigen IP-Management-Award (IP = intellectual property) gewonnen. Mit diesem Preis zeichnet die Fraunhofergesellschaft, Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation, kurz IAO, zum wiederholten Mal Unternehmen für ihr nachhaltiges und zielgerichtetes Patent-Management aus.

Dr. Bernd Drapp und Troung Le vom Fraunhofer IAO verliehen auf der Jahrestagung der Patentfachleute Patente 2010 in München am 15. März den IP-Management Award des Fraunhofer IAO an Dr. Joachim Fetscher von der HOMAG AG. Der IP-Management Award wird bereits zum dritten Mal im Rahmen der Jahrestagung der Patentfachleute in München für herausragende Leistungen im Patent-Management vergeben.

Der HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG ist es gelungen, ein zielgerichtetes Patentmanagement auf ein professionelles Niveau zu bringen. Troung Le vom Fraunhofer IAO unterstreicht dabei: „Besonders beeindruckt haben uns dabei die vorherrschende aktive IP-Kultur und die von dem Patentverantwortlichen geleistete interne Kommunikationsarbeit, um Ressourcen und Unterstützung relevanter Akteure für eine operative Umsetzung der gewählten IP-Strategie zu gewinnen. Das Ergebnis dieser Arbeit ist ein funktionierendes integratives Patentmanagement, bei dem die F&E-Abteilungen und der Patentbereich in Innovationsprojekten eng miteinander kooperiert.“

Die erfolgreiche Entwicklung der HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG in den letzten Jahrzehnten ist untrennbar mit der immensen Innovationskraft verbunden. Von Beginn an sind mit der Erfindung der weltweit ersten Kantenanleimmaschine 1962 ein ausgeprägter Pioniergeist und technisch hoch stehende Entwicklungen ein Markenzeichen der HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG.

Die HOMAG Gruppe hat bisher über 800 Schutzrechte und monatlich werden im Durchschnitt vier Patente angemeldet.

Die HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG wurde aus einem laufenden Vergleichsverfahren vieler Unternehmen der unterschiedlichsten Größenordnung und Ausrichtung ermittelt, aus denen die „best performers“ ermittelt werden.

Neben der Würdigung der Leistung der HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG ist es Sinn und Zweck des IP-Management-Award-Wettbewerbs jedem teilnehmenden Unternehmen zu ermöglichen, sein Patentmanagement weiter zu verbessern. Der Fraunhofer-Forscher Troung Le aus Stuttgart stellt fest: „Alle beteiligte Unternehmen erhalten eine anonymisierte Auswertung, die im Vergleich mit allen Teilnehmern die Stärken und Schwächen im Patentwesen aufzeigt.“ Hierbei werden keinerlei identifizierbare unternehmensbezogene Daten veröffentlicht – bis auf eine Ausnahme: Das beste Unternehmen wird offiziell mit dem IP-Management-Award des Fraunhofer-IAO ausgezeichnet.



Abbildung:

Die HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG wurde am 15. März in München geehrt.

Von links nach rechts: Dr.-Ing. Joachim Fetscher, (HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG, Leiter Patente und Lizenzen), Dr. Bernd Drapp, (Fraunhofer IAO), Truong Le (Fraunhofer IAO).

Für Sie zuständig:

HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG

Homagstraße 3 – 5
72296 SCHOPFLOCH
DEUTSCHLAND
<http://www.homag.de>

Herr Alexander Prokisch

Leiter Marketing & PR PRACTIVE
Tel. +49 7443 13-3122
Fax +49 7443 13-8-3122
alexander.prokisch@homag.de